



Presseinformation

Hamburger Hochbahn entscheidet sich für Fahrscheindrucker von Höft & Wessel

Hannover, 15. Mai 2007 - Die Hamburger Hochbahn AG hat sich im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung für die integrierte Ticketinglösung von Höft & Wessel entschieden. Die Ausrüstung aller 900 Fahrzeuge soll bis Ende 2008 abgeschlossen sein.

Die Gesamtlösung beruht auf dem almex.optima Bordrechner mit einem schwenkbaren 8"-Touchdisplay. Das Verkaufssystem basiert auf der offenen Windows CE Plattform und unterstützt neben dem städtischen HVV-Tarif auch den landesweiten Schleswig-Holstein-Tarif. Höft & Wessel liefert eine flexible fahrzeugseitige WLAN-Infrastruktur, über welche die gesamte Fahrzeugperipherie mit Daten ver- und entsorgt wird. Der almex.optima übernimmt neben dem Fahrscheinverkauf auch die Steuerung des Bordrechners für das FIMS System (Fahrgastinformations- und Managementsystem) der Hamburger Hochbahn.

Neben einer ergonomischen Integration von Fahrscheindrucker und Zahltisch erfolgt im Rahmen des Projektes eine direkte Anbindung der almex.optima an SAP/PT, das zentrale Vertriebssystem der Hamburger Hochbahn. Mit dieser Lösung liefert

Höft & Wessel ein effizientes und herstellerübergreifend transparentes System.

Neben einer herausragenden technischen Lösung überzeugte Höft & Wessel die Hamburger Hochbahn auch als zuverlässiger Systemlieferant. So konnte der hannoveraner Ticketingspezialist in diesem Jahr den Rollout von 230 Ticketautomaten an die Hamburger Hochbahn nach einer Projektlaufzeit von nur 12 Monaten termingerecht abschließen. Hamburg setzt mit dieser Entscheidung mobil, stationär und fahrzeugseitig auf die bewährten Verkaufssysteme von Höft & Wessel.

Die Höft & Wessel AG, Hannover, gegründet 1978 von den gleichnamigen Unternehmen, ist bis heute innovativer Mittelständler geblieben. Das seit 1998 börsennotierte Unternehmen bietet namhaften Firmen in Handel, Logistik und Verkehr kundenoptimierte Produkte und Lösungen: Handliche mobile Datenerfassungsgeräte der Marke Skeye, innovative Ticketingsysteme der Marke Almex und robuste Parkautomaten der englischen Tochterfirma Metric. Gut ein Viertel der rund 500 Mitarbeiter arbeitet in der Forschung und Entwicklung. Durchschnittlich zehn Prozent vom Umsatz fließen jedes Jahr in diesen Bereich. Höft & Wessel Produkte finden sich neben dem deutschen in vielen europäischen Märkten und, der internationalen Strategie folgend, auch zunehmend in den USA.

Weitere Informationen:

HÖFT & WESSEL AG, Dr. Imai-Alexandra Roehreke, Leiterin Investor Relations und Public Relations, Rotenburger Straße 20, D-30659 Hannover, Tel. +49.511.6102-300, Fax +49.511.6102-433
Internet: www.hoeft-wessel.com E-mail: presse@hoeft-wessel.de